

story

chaaner Ortskern
nit neuem Gesicht

: Mitten in Schaan entstand in den letzten Jahren mit der Er-
g des Dorfsaales und des Dorfplatzes ein neuer gesellschaftlicher Mittel-
der weit in die Region ausstrahlt.

diesem grossen Bauпro-
Gemeinde, das mit Ge-
n von 40 Mio. Franken
Tagen fertiggestellt ist,
as Land im Bereich der
Bushof mit Tiefgarage.
sserten Verkehrsführung
um wurde die Linden-
in einen Grosskreisel
et, der in mehreren Etap-
führt wird. Die Neuge-
des Zentrums bedeutet
haaner Bevölkerung, die
wie für das gesellschaft-
rege kulturelle Leben der
en einen grossen Schritt
e. Die Verkehrsführung
n Grosskreisel und der
of setzen zusammen mit
harkanten Bauwerk der
e Akzente, die landesweit
mmen werden.
Jahren Bauzeit gehen

cher aus der ganzen Region in die-
sem öffentlichen Raum ein und aus.
Es entstand ein Raum der Kultur,
der Begegnung, des Austauschs,
ein Raum der Gemeinschaft, der
Geselligkeit und des Miteinanders
der Generationen. Die vielfältigen
Nutzungsmöglichkeiten des neu-
en Saals für Vereinsanlässe, Feiern
und Veranstaltungen, die wir nach-
folgend ausführlicher darstellen,
lassen diesen Ort auch im über-
tragenen Sinn zu einem wirklichen
Zentrum werden.

Saal von hoher architektonischer Qualität

Mit dem Projekt des Liechten-
steiner Architekturbüros Brunhart
Brunner Kranz Architekten AG,
das als Sieger aus dem international
ausgeschriebenen Architekturwett-
bewerb hervorging, verwirklichte

städtebauliches Konzept auf dem
Rathausareal entlang der Land-
strasse. Die Überbauung integriert
sich ideal in die bestehende Ge-
bäudeanordnung. Sie fügt sich so
zwischen Rathaus und Rathaus-
saal ein, dass der Blick in Richtung
Drei Schwestern frei bleibt. Der
überdachte Aussenbereich an der
Landstrasse ist als Pendant zum
niveaugleichen Dorfplatz auf der
gegenüber liegenden Seite konzi-
piert worden, was den öffentlichen
Charakter dieses Ortes betont. Das
Herzstück bildet aber zweifellos
der neue Dorfsaal, der quer zum
Verlauf der Landstrasse angelegt
ist. Diese Gebäudeausrichtung be-
wirkt die Durchsicht vom Zentrum
an der Landstrasse zum hangwärts
gelegenen Wohnquartier St. Lau-
rentius und zum Bergmassiv. Zu-
dem ermöglichte diese Anordnung

gigen Foyers zwischen Dorfsaal,
Rathaussaal und überdachtem
Aussenbereich.

Die gestalterische und funktionale
Ausführung des Saals wird zwei-
fellos Besucher und Nutzer begeis-
tern, weil viele Ideen und Hinweise
aus dem Workshop mit der Bevöl-
kerung und den Vereinen in die
Detailplanung eingeflossen sind.

Im Zuge der Neugestaltung des
Schaaner Zentrums ist unter dem
neuen Lindaplatz eine öffentlich
zugängliche Tiefgarage entstan-
den. Die Tiefgarage wurde unter
Kostenbeteiligung der Gemeinde
von der Stiftung Sozialfonds für
die Betriebliche Personalfürsor-
ge im Fürstentum Liechtenstein
erstellt, die an der Westseite des
Platzes ein Büro- und Geschäfts-

Herzstück des SAL – der Grosse Saal

Der Grosse Saal bildet das Herz-
stück des SAL und bietet ein
Fassungsvermögen von über 800
Personen. Dieser Raum ist ein
wahres Prunkstück. Ganz in Eiche
verkleidet, mit viel Tageslicht und
Zugang zu einer kleinen Terrasse,
verfügt er über drehbare Wandele-
mente. Diese Ausstattung verleiht
ihm eine ausgezeichnete Akustik,
was ihn sowohl für das gesproche-
ne Wort wie auch für Musikauf-
führungen geradezu prädestiniert.



In Zahlen:
Der Grosse Saal auf einen Blick

Fläche: 533 m²
Länge: 26.50 m
Breite: 19.90 m
Höhe: 9.90 m
Kapazität Personenanzahl:
390 bis 1060 je nach Anlass

Die auf dem neuesten Niveau ste-
hende Technik ist geschickt in das
repräsentative Ambiente des Saals
integriert. Mit der grossen Bühne
und der Nebenbühne bietet er
auch genügend Platz für Theater
und Tanz. Eine anhebbare Vor-
bühne, die als Orchestergraben
genutzt werden kann, schafft für
aufwändige Inszenierungen einen
professionellen Rahmen. Die über
zwei Aufgänge erschlossene Gale-
rie bietet Platz für 112 Personen.
Der Grosse Saal ist der ideale Ort
für Konzerte, Tanz und Theate
für Vorträge, Bälle oder Feiern, fü
Galaanlässe, Tagungen und Kon
gresse.

Der Kleine Saal als kompakter Raum

Der Kleine Saal, der ehemalige
Rathaussaal, ist ein kompakter
Raum mit stilvollem Ambiente, der
für Vorträge, Diskussionsrunden,
Generalversammlungen, Vereins-
anlässe, Theateraufführungen und
andere Anlässe bis maximal 280
Personen wie geschaffen ist. Im
Zuge des Umbaus ist der Kleine
Saal zusätzlich mit Fenstern und
Dachfenstern und einer komplett
neuen Beleuchtung ausgestattet
worden.

Der Kleine Saal kann durch eine
Faltwand in zwei Räume getrennt
werden. Vorhanden sind zudem
zwei fest installierte Alutruss-



In Zahlen:
Der Kleine Saal auf einen Blick

Fläche: 261.60 m²
Länge: 21.80 m
Breite: 11.95 m
Höhe: 6.53 m
Kapazität Personenanzahl:
140 bis 500 je nach Anlass



Traversensysteme, die für zusätz
liche Beleuchtungskörper und di
Anbringung von Dekoration
genutzt werden können. Die tech
nische Ausstattung des Kleine
Saales ermöglicht eine breite Pa
lette von Nutzungen.